

BAUM



Ein Baum.

Fest verwurzelt im Untergrund. Nach oben strebend, der Sonne, dem Himmel entgegen. Oben und Unten in einem vereint.

Und dazu: Werden und Vergehen sinnbildlich darstellend. Sprießend und

blühend im Frühling, in voller Kraft stehend im Sommer, verwelkend und absterbend im Herbst, scheinbar tot jetzt im Winter.

Und doch: Leben regt sich. Jedes Jahr aufs Neue. Ein Kreislauf. Viele Jahre, der der Baum in seinen Jahresringen niederschreibt. Gute Jahre. Schlechte Jahre. Alle sind aufgeführt. Alle sind da. Alle haben ihre Berechtigung.

Erde

